

Christian Hartard

*1977 in München, dort Ausbildung an der Deutschen Journalistenschule, Kunstgeschichtsstudium an der Universität und Bildhauereistudium an der Akademie der Bildenden Künste; 2003 Magister mit einer Arbeit über Städtebau der 1960er- und 1970er-Jahre, 2008 kunstsoziologische Promotion mit einer Dissertation über die Idee der Kunstautonomie bei Niklas Luhmann und Pierre Bourdieu als Stipendiat der Studienstiftung des Deutschen Volkes. 2010–2012 Postdoc-Stipendiat der Fritz-Thyssen-Stiftung, 2013–2018 Künstlerischer Mitarbeiter bei Gregor Schneider und Florian Pumhösl an der Akademie der Bildenden Künste München, ab März 2022 Professor für Ästhetische Bildung an der Pädagogischen Hochschule Steiermark in Graz.

www.hartard.com | Künstlerwebsite

www.icaros.org | Artistic-Research-Projekt

www.murmur.at | Lehre an der PH Steiermark

Christian Hartard (*1977)

ab 03/2022 Professor für Ästhetische Bildung, Studiengang Kunst und Gestaltung, Pädagogische Hochschule Steiermark, Graz

/

Abgeschlossene akademische Tätigkeiten

- 13–18 Künstlerischer Mitarbeiter, Akademie der Bildenden Künste München, bei Gregor Schneider und Florian Pumhösl, während der Lehrstuhlvakanz im SS 2016 und WS 2016/17 Interimsbetreuung der Künstlerklasse
- 10–14 Lehrbeauftragter für Kunstgeschichte, Universität München
- 10–12 Postdoc-Stipendiat der Fritz-Thyssen-Stiftung am Institut für Kunstgeschichte, Universität München

Qualifikation

- 20– Interuniversitärer PhD-Studiengang Wissenschaft und Kunst, Universität Mozarteum und Paris-Lodron-Universität Salzburg (›Performative Objekte. Artistic Research zum plastischen Handeln‹)
- 12 Diplom, Akademie der Bildenden Künste München
- 08 Dr.phil. Kunstgeschichte und Soziologie, Universität München, summa cum laude (›Kunstautonomien. Luhmann und Bourdieu‹)
- 03 M. A. Kunstgeschichte, Universität München (›Utopie des Urbanen. Neuperlach‹)
- 03 Abschluss, Deutsche Journalistenschule

Berufungsverfahren

- 20 Universität Mozarteum Salzburg (Standort Innsbruck), Universitätsprofessur für Bildhauerei im Studiengang Bildnerische Erziehung, Listenplatz 2

Auszeichnungen

- 18 Projektförderung, Alexander-Tutsek-Stiftung
- 17 Atelierstipendium, Stadt München (bis 2020)
- 16 Stipendium, Erwin-und-Gisela-von-Steiner-Stiftung
- 15 Stipendium, Prinzregent-Luitpold-Stiftung
- 13 Debutantenförderung, Bayerisches Kunstministerium
- 12 Leonhard-und-Ida-Wolf-Gedächtnispreis, Stadt München
- 12 Debütantenpreis, Stiftung Kunstakademie München
- 10 Postdoktorandenstipendium, Fritz-Thyssen-Stiftung (bis 2012)
- 10 Publikationsförderung, Deutsche Forschungsgemeinschaft
- 10 Publikationsförderung, Geschwister-Böhringer-Ingelheim-Stiftung
- 08 Promotionspreis, Münchner Universitätsgesellschaft
- 05 Promotionsstipendium, Studienstiftung des Deutschen Volkes (bis 2007)
- 04 Theodor-Fischer-Sonderpreis für Architekturgeschichte des 19. und 20. Jahrhunderts, Zentralinstitut für Kunstgeschichte München
- 03 Heinrich-Wölfflin-Preis, Freundeskreis des Kunsthistorischen Instituts der Universität München

Arbeits- und Interessenschwerpunkte

Konkrete Ästhetik:

Raum, Körper, Objekt

Geschichte und Theorie der Skulptur, erweiterter Skulpturbegriff der Gegenwart, neue Paradigmen der Kunst (Material, Raum, Atmosphäre), Körperbezug von Dingen und Räumen, Leiblichkeit von Ding- und Raumerfahrung, ganzheitliche ästhetische Wahrnehmung, Agency von Dingen, offene Objekte

Performative Ästhetik:

Forschen, Handeln, Teilhabe

Künstlerische Praxis als forschender Prozess und epistemologisches Instrument, Artistic Research, Ästhetik der Performance, partizipative Kunst, Inklusion / Exklusion, Kunst im Sozialen, performative Objekte und Räume, Schreiben / Text als künstlerisches Medium

Ökologische Ästhetik:

Mensch, Stadt, Natur

Raumtheorie, Urbanistik, Soziologie der Kunst, Kunstautonomie, Kunst im öffentlichen Raum, Stadt und Architektur als poetisches Material, Gärten und landschaftsbezogene Kunst, ephemere Materialien und Prozesse

Wichtigste Projekte

- seit 20 **Performative Objekte. Situationen plastischen Handelns**
Artistic-Research-Projekt
- Das Projekt untersucht Möglichkeiten einer performativen und partizipativen Bildhauerei. Ich entwickle ein stetig erweiterbares System an modulartigen plastischen Elementen, die von den Teilnehmern ohne Vorgaben benutzt, getragen, bewegt, arrangiert, kombiniert und verändert werden können. Eine zentrale Rolle nehmen dabei neue Techniken des rapid prototyping und des dreidimensionalen Drucks ein, die nicht nur eine standardisierte Herstellung plastischer Objekte, sondern im Sinne des Open-Source-Gedankens auch eine unbegrenzte Verbreitung und damit einen niederschweligen Zugang zum ästhetischen Material ermöglichen. Das Handlungspotential performativer Objekte wird in Zusammenarbeit mit anderen Künstlern oder ausgewählten Publika im privaten, musealen oder öffentlichen Raum praktisch erprobt und parallel dazu im Sinne eines empiriegestützten Artistic Research theoretisch reflektiert.
- 16–18 **Less Work for Mother**
Recherche und künstlerische Praxis, Einzelausstellung im Museum Villa Stuck München, kuratiert von Verena Hein, 19. Juni – 21. Oktober 2018 / Katalog im Distanz-Verlag Berlin, hg. von Michael Buhrs und Verena Hein.
- Ausgehend von der Biographie einer Großtante, die 1940 in Schloss Hartheim bei Linz Opfer der NS-→Euthanasie wurde, nähert sich die Ausstellung elementaren Erfahrungen wie Angst, Ohnmacht, Verlust. Durch den Einsatz von Wärme, Kälte, Geruch, Vibration, Elektrizität und prekärer Aggregatzustände entstehen Energie- und Erinnerungsspeicher, die dem Nichtmehrvorhandenen einen Ort geben.
- 10–12 **Weltmaschine. Der Raum der Kunst**
Recherche und künstlerische Praxis. Studien zur Geschichte der Bildhauerei aus der Perspektive ihrer Raumbehandlung und Raumproduktion, gefördert durch ein Postdoc-Stipendium der Fritz-Thyssen-Stiftung / Studienaufenthalte mit Unterstützung der Bibliotheca Hertziana Rom und der Villa Romana Florenz
- 04–08 **Kunstautonomien. Luhmann und Bourdieu**
Monographie zu den Kunsttheorien der Soziologen Niklas Luhmann und Pierre Bourdieu, Dissertation Universität München, erschienen 2010 im Verlag Silke Schreiber / Edition Metzler, gefördert durch ein Promotionsstipendium der Studienstiftung des Deutschen Volkes und ausgezeichnet mit dem Promotionspreis der Münchner Universitätsgesellschaft
- 03 **Utopie des Urbanen: Neuperlach**
Monographie zu Leitbildern und gebauter Wirklichkeit deutscher Trabantenstädte der 1960er- und 1970er-Jahre, dargestellt am Beispiel der sog. Entlastungsstadt Perlach, ausgezeichnet mit dem Heinrich-Wölfflin-Preis des Kunsthistorischen Instituts und dem Theodor-Fischer-Sonderpreis des Zentralinstituts für Kunstgeschichte München

Ausstellungen und kuratorische Praxis

Eigene Ausstellungen

Einzelausstellungen und Projekte

(K=Katalog)

- 18 Less Work for Mother, Museum Villa Stuck, München (K)
- 16 Empire, Weltraum München
- 13 Intra, Kloster Fürstenfeld, Fürstenfeldbruck (Installation im Außenraum, zweistufiger Realisierungswettbewerb, 1. Platz)
- 13 Debutanten, Galerie der Künstler München (K)
- 12 Hertzammer. Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften (Lesung und Soundperformance, mit Evelyn Runge und Volker Rommel)

Ausstellungsbeteiligungen

(K=Katalog)

- 19 Wieder sehen, Kunstarkaden München (K)
- 18 Outlines. Skulpturale Positionen zur Zeichnung. Verein für Originalradierung München, kuratiert von Dina Renninger
- 18 Beste Aussichten, Kloster Schlehdorf, kuratiert von Gabi Blum
- 18 Kunsthaus Raab, München, kuratiert von Gabi Blum
- 15 Mountains In War. Gebirge im Krieg. Messner Mountain Museum, Bozen
- 14 Praktizierte Substanz. Kunstarkaden München (K)
- 14 Zimmer frei. Hotel Mariandl, München
- 13 Bilder? Bilder! Kunstpreis der Evangelischen Landeskirche Württemberg, Bad Urach (K)
- 12 Debütanten. Akademie der Bildenden Künste München
- 10 Ultima Vista. Messner Mountain Museum, Monte Rite, Italien (K)
- 09 Der große P(aulus). Katholische Akademie in Bayern, München (K)
- 08 6000 Jahre München. Galerie der Künstler, München
- 06 Eremiten. Diözesanmuseum Freising (K)

Kuratierte Ausstellungen

Dossiers auf www.freischwimmer.net

- 13 **I Would Prefer Not To.** Judith Hopf, Christian Jankowski, Anna McCarthy, Alexandra Navratil, Anri Sala, Clea Stracke & Verena Seibt, Veronika Veit, Anna Witt, Galerie Esther Donatz München/ Besprechung: Süddeutsche Zeitung, 16. Mai 2013

- 10 **Lernen von Pjöngjang.** Kim Jong Il, Fabian Hesse, Robert Stark, Ulla von Brandenburg, Arno Brandhuber, Martin Eberle, Stefan Schneider, Christian Posthofen, Städtischer Kunstraum lothringer13_laden, München / Besprechungen: Süddeutsche Zeitung, 23. Juni 2010 / Bayern 2 Kulturwelt, 15. Juni 2010

- 10 **Für immer Dein ...** Johannes Evers, Sandra Hauser, Anna Jermolaewa, Leigh Ledare, Robert Melee, Björn Rodday, Anna Witt, kuratiert mit Verena Seibt, Städtischer Kunstraum lothringer13_laden, München/ Besprechung: Süddeutsche Zeitung, 25. März 2010

- 09 **Endlosschleifen. Leben im Loop.** Robert Barta, Olga Chernysheva, Sandra Filic, Claudia Kugler, Alexander Laner, Angelika Middendorf, Alexandra Navratil, Michael Schrattenthaler, Nadim Vardag, Franz Wanner, kuratiert mit Verena Seibt, Städtischer Kunstraum lothringer13_laden, München / Besprechung: Süddeutsche Zeitung, 17. November 2009

- 09 **Nika Kupyrova: Fish Fingers.** Kuratiert mit dem kuratorischen Team, Städtischer Kunstraum lothringer13_laden, München

- 09 **Without Kubrick.** Andreas Schmitt, Felix Burger, Tino Schaedler, Marcus Herse, kuratiert mit dem kuratorischen Team, Städtischer Kunstraum lothringer13_laden, München

Kuratorisch betreute Ausstellungen

- 10 **Fluxus3000.** Zehn Versuchsanordnungen zur Zukunft der Performancekunst.
Städtischer Kunstraum lothringer13_laden, München / Besprechung: Süddeutsche Zeitung,
4. Februar 2010
- 09 / 10 **No Matter How Many Times You Have Failed, Today Is Always The Day.**
Heike Jobst, Angela Stiegler / Besprechung: Süddeutsche Zeitung, 29. Dezember 2009
- 09 **Crotla Presents.** Andreas Hofer, Günther Förg, Hansjoerg Dobliar, A. R. Penck, Jonathan
Meese, Gerd Rothmann, Jozef Róbakowski u.v.a.
- 09 **Mitumback – A Label Transfair.** Ein Projekt von Coelestine Engels, Markus Hafner
und Christof Berthold / Besprechungen: Süddeutsche Zeitung, 28. Januar 2009 /
der architekt online, Januar 2009
- 08 **Lost & Found.** Von Verlusten und Strategien der kulturellen Selbstermächtigung.
Pauline Boudry, Stella Brunner, Discoteca Flaming Star & François Boué, Christine Lang,
Anna McCarthy, Didi Neidhart, Sabine Reinfeld, Dimitrina Sevova, Andrea Thal. Kuratiert
von Alice Cantaluppi, Isabel Reiss und Anna Voswinckel (Übernahme von der Shedhalle Zürich)

Publikationen und Texte

Einzelkataloge

- 18 Less Work for Mother, Museum Villa Stuck München, hg. von Michael Buhrs und Verena
Hein, mit Beiträgen von Christian Hartard, Verena Hein und Florian Pumhösl, Distanz Berlin
13 #1, Galerie der Künstler München

/

Texte

Volltexte unter www.hartard.com/info

Wissenschaftliche Monographien

- 10 Kunstautonomien. Luhmann und Bourdieu. Verlag Silke Schreiber, München
(=Diss. Univ. München 2008)
03 Utopie des Urbanen. Neuperlach. Leitbilder und Stadtbilder eines Experimentes der
1960er-Jahre. LMU-Publikationen, Geschichts- und Kunstwissenschaften 19
(=Mag.-Arb. Univ. München 2003)

Redaktion und Lektorat

- 17 Das Huber-Narrativ, Festschrift für Stephan Huber, hg. mit Verena Seibt
10 Ultima Vista, Messner Mountain Museum, Monte Rite, Italien
09 Der große P(aulus), Ausst.-Kat. Katholische Akademie Bayern, München

Aufsätze, Interviews, Texte für Künstler und Galerien

- 21 Performative Objekte. Studien zum plastischen Handeln, Forschungskonzept, www.icaros.org
19 Hinter tausend Türen keine Welt. Zu Ryohei Kans ‚Endless Gallery‘ /
Beyond a Thousand Doors, No World. On Ryohei Kan’s ‚Endless Gallery‘,
Yamamoto Keiko Rochaix Gallery, London
18 Das nimmt uns keiner ab, in: Florian Matzner (Hg.), Clea Stracke & Verena Seibt,
Kerber-Verlag, Bielefeld, Berlin (in Vorbereitung)
18 Keine Illusionen/No illusions. Ein Gespräch mit Verena Hein, in: Michael Buhrs, Verena
Hein (Hg.), Less Work for Mother, Museum Villa Stuck München, Distanz Berlin
18 Minimalkonsens/Minimal Consensus. Ein Gespräch mit Florian Pumhösl, *ibid.*
18 Wo ich hingeh, geht Sie nichts an/Where I Go is None of Your Business. Eine
biographische Notiz zu Barbara Hartard, *ibid.*
18 Komm, wir bauen eine Stadt. Einige Stadtrandbemerkungen aus München-Neuperlach,
in: Andreas Müsseler, Barbara Brinkmann (Hg.). Neuperlach ist schön
18 Weltmaschine. Zur Geschichte des plastischen Raums
16 Ayşe Erkmen, Tamara Grcic, Janice Kerbel, Karin Sander, Presstext Galerie Barbara
Gross München

- 14 Sonia Leimer: Lack of a proper word, Presstext Galerie Barbara Gross München
- 14 Leon Golub: Danse Macabre, Presstext Galerie Barbara Gross München
- 14 Flyer. Zu einer Arbeit von Minyoung Paik
- 14 Tumbleweed / Abwärtsdrang. Zu zwei Arbeiten von Simone Kessler
- 13 Carlos Garaicoa: Wer im Glashaus sitzt, Presstext Galerie Barbara Gross München
- 13 Northend / Debris. Zu zwei Arbeiten von Simone Kessler
- 15 Wir haben da mal was vorbereitet. Zu den Arbeiten von Minyoung Paik
- 13 Die Einsamkeit vor dem Spiegel. Felix Burger verfilmt sein Leben / Loneliness in Front of the Mirror. Felix Burger Films His Life, in: Der Spiegel des Narziss, Ausst.-Kat. Galerie im Taxispalais Innsbruck, 2012/13, S. 68f. und S. 72f.
- 12 Kiki Smith: Moments of Clarity, Presstext Galerie Barbara Gross München
- 12 Holde Kunst. Verena Seibt & Clea Stracke, Galerie Esther Donatz München
- 12 Alles muss raus. Zu den Arbeiten von Sophia Süssmilch
- 12 Diana / Gisela. Zu zwei Arbeiten von Simone Kessler
- 11 Die unsichtbaren Bilder. Protokoll eines Interviews, in: Heft3000 Nr. 5
- 10 Unterwelt / Underworld. Zu einem Video von Verena Seibt und Clea Stracke, deutsch in: Förderpreise für Bildende Kunst der Landeshauptstadt München, deutsch und englisch in: Present. Clea Stracke und Verena Seibt, GEDOK München, S. 121f.
- 10 Was uns trennt / What Separates Us, in: Present. Clea Stracke und Verena Seibt, Ausst.- Kat. GEDOK München, S. 8–18
- 10 Der falsche Appelles, oder: Der Fuchs als Mahler, in: Im Bilde 2, S. 1
- 10 Unterwelt. Zu einem Video von Verena Seibt und Clea Stracke, deutsch in: Förderpreise für Bildende Kunst der Landeshauptstadt München, deutsch und englisch in: Present. Clea Stracke und Verena Seibt, GEDOK München, S. 121f.
- 09 Subversion Eats its Children. Notes during a walk through the city of symbols, in: Stickers #2, Die Gestalten Verlag, Berlin
- 09 Kasperl im Klassenkampf. Zu einem Video von Verena Seibt
- 09 Und das Schiff fährt. Zu einer Video-Installation von Verena Seibt und Clea Stracke

Künstlerische und wissenschaftliche Lehre

Lehre an der Pädagogischen Hochschule Steiermark, Graz (ab März 2022)

www.murmur.at

SS 22 Ich kann keine Kunst mehr sehen

Bild und Medien, Vorlesung und Übung

Themen: Bilder als Abbilder, Bilder als Agenten, Bilder als Inszenierungen, Ästhetische Bild- und Medienmodelle, Kommunikationswissenschaftliche Bild- und Medienmodelle, Original und Kopie, Bild und Gender, Bild und Milieu, Körper als Medium, Stadt als Medium, Natur als Medium

SS 22 Non Stop City

Techniken des Wahrnehmens, Recherchierens und Reflektierens, Seminar

Themen: Wissensorte: Wissenschaft – Kunst – Medien / Einen Ort erfassen: Recherche – Perspektivwechsel – Treibenlassen / Schlaflos in Graz: beobachten / dokumentieren / filmen / fragen / lesen / notieren / observieren / photographieren / picknicken / recherchieren / sammeln / schreiben / skizzieren / spaziergehen / spurensichern / umherstreifen / warten / zeichnen / zuhören

SS 22 Natur ist schön, aber wozu gibt es Mücken?

Land Art: Kunst mit und in der Natur

Fortbildung für Pädagoginnen und Pädagogen im Rahmen der Summer School der Pädagogischen Hochschule

- 13-18 **Klasse für Bildhauerei**
kontinuierliche Betreuung der Studierenden in der Bildhauereiklasse von Gregor Schneider bzw. Florian Pumhösl: Gruppenbesprechungen, Einzelcoachings, Betreuung von Jahresausstellungen und individuellen künstlerischen Projekten
- 13-17 **Kurator/innen. Vorträge und Workshops** (z. T. mit Gregor Schneider):
- Johann König // Galerist, Berlin
 - Marianne Wagner und Britta Peters // Skulptur.Projekte Münster
 - Kasper König // ehem. Museum Ludwig Köln
 - Ory Dessau // freier Kurator, Israel
 - Moritz Wesseler // Kölnischer Kunstverein
 - Susanne Pfeffer // Museum Fridericianum Kassel
 - Rein Wolfs // Bundeskunsthalle Bonn
 - Julian Heynen // ehem. K21 Düsseldorf
 - Ulrich Loock // ehem. Kunsthalle Bern
 - Veit Loers // ehem. Museum Fridericianum Kassel
 - Anda Rottenberg // ehem. Nationale Kunstgalerie Zacheta Warschau
 - Heiner Goebbels // Ruhrtriennale
- 17 **Neue Brücken / Nové Mosty**
Positionen der künstlerischen Avantgarde in der Ersten Tschechischen Republik 1918-1938. Exkursion nach Prag und Brünn. Kooperation der Akademie der Bildenden Künste München mit der Akademie für Kunst, Architektur und Design Prag. Drittmittelförderung durch die Bayerisch-Tschechische Hochschulagentur.
- 16 **Und jetzt alle**
Arbeitsklausur der Klasse in Unken / Heutal (Salzburger Land, Österreich)
- 16 **macht aber viel Arbeit**
Arbeitsbesprechungen mit Münchner Kuratoren, Galeristen, Kritikern u. a.:
- Matthias Lilienthal // Intendant der Münchner Kammerspiele
 - Catrin Lorch und Kia Vahland // Feuilleton der Süddeutschen Zeitung
 - Karsten Schmitz // Stiftung Federkiel
 - Julienne Lorz // Haus der Kunst
 - Katharina Vossenkuhl und Karsten Löckemann // Sammlung Goetz
 - Barbara Gross // Galeristin
- 15 **Körper & Dinge** (Exkursionsreihe)
- Anatomische Anstalt der Universität München // Prof. Dr. Reinhard Putz
 - Glyptothek // Dr. Christian Gliwitzky
 - Münchner Stadtmuseum // Dr. Helmut Bauer
 - Städtische Galerie im Lenbachhaus // Dr. Eva Huttenlauch

14 **Skulptur durchs Objektiv**

Zum Verhältnis von Bildhauerei zu Film und Fotografie. Veranstaltungsreihe, Wintersemester 2014/15 (organisiert mit Verena Seibt):

- Raimund Kummer // lens-based sculpture
- Sabine Hornig // Der zweite Raum
- Michaela Meise // Filme für Bildhauer

17/15/13 **Exkursionen zur Biennale Venedig**

/

Lehre an der Universität München, Institut für Kunstgeschichte

10–14 **Auf Arbeit**

Lehrauftrag / Seminarreihe (Atelierbesuche, Kuratorengespräche, Exkursionen).

Gesprächspartner waren u.a. die Sammlerin Ingvild Goetz, die Kuratoren Matthias Mühling (Lenbachhaus), Bart van der Heide (Kunstverein München), Bernhart Schwenk (Pinakothek der Moderne) und Künstler wie Thomas Steffl, Bo Christian Larsson, Martin Fengel, Michaela Melián, Katharina Gaenssler, Benjamin Bergmann, Flatz oder Hansjörg Dobliar. Weitere Besuche führten u.a. in die Porzellanmanufaktur Nymphenburg, die Mayer'sche Hofkunstanstalt, die Restaurierungswerkstatt des Lenbachhauses, die Kunstgießerei München und das Materialarchiv der Agentur Designaffairs.

- Auf Arbeit 4 // Ausstellungsmachen
- Auf Arbeit 3 // Kunst als Material
- Auf Arbeit 2 // Atelierbegegnungen
- Auf Arbeit 1 // Akteure der Münchner Kunstszene

/

Vermittlungsarbeit beim Münchner Forum für Stadtentwicklungsfragen

www.stadtfragen.org

11–14 **STADTfragen**

Die Veranstaltungsreihe STADTfragen des Münchner Forums (gemeinsam organisiert mit den Mitgliedern des AK Junges Forum des Münchner Forums) bot Studierenden und Absolventen ein Podium, ihre Studienarbeiten rund um das Thema Stadt und Stadtentwicklung mit einem breiten Publikum in München zu diskutieren.

- Wie tickt München? Auf der Suche nach der Eigenlogik unserer Stadt
- Wohin wächst München – Stadt, Land, Schluss?
- Second City – wie wiederverwertbar ist die Stadt?
- Willkommen in München! Wie und wo leben Flüchtlinge in unserer Stadt?
- Auch morgen noch Stadt – wie werden die Städte dem Klimawandel trotzen?
- Boden-Un-Ordnung – wem gehört die Stadt?
- Innen Außen / Fremdes Eigenes – wieviel Abgrenzung verträgt die Stadt?
- Kreativ statt exklusiv – in welchen Nischen wächst die Kunst?
- Drinnen oder draußen – wieviel Rand braucht die Stadt?
- Drei Viertel Stadt – welche Stadt wollen wir haben?
- Jung Alt Anders – wieviel Spontaneität verträgt der öffentliche Raum?